

XXIV. GP.-NR

7143/J

**ANFRAGE**

17. Dez. 2010

der Abgeordneten Wolfgang Zanger  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Gesundheit

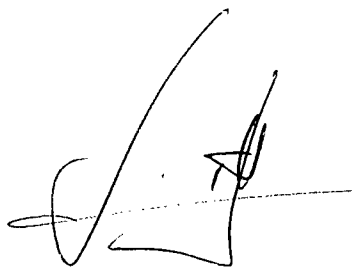
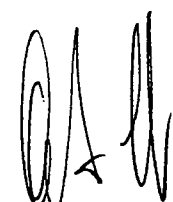
betreffend **falsche Angaben in Bezug auf die Zusammensetzung von Fruchttetees**


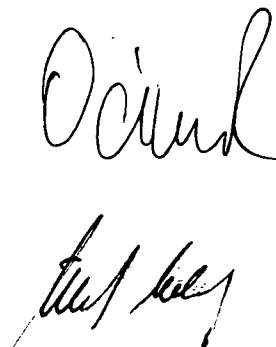
Ein Test des österreichischen Verbrauchermagazins „Konsument“ hat unter den 30 getesteten Produkten ergeben, dass bei einigen Fruchtteteesorten die in der Zutatenliste angeführten Bestandteile nicht enthalten waren. Außerdem wurde festgestellt, dass in den Mengenangaben häufig erhebliche Abweichungen bestehen. Zwei Drittel der Produkte enthielten Verunreinigungen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit folgende

**ANFRAGE**

1. Welche konkreten Maßnahmen werden von Ihrem Ministerium unternommen, um falsche Verpackungsangaben zu unterbinden?
2. Bestehen diesbezüglich gegenwärtig bereits Maßnahmen?
3. Wenn ja, seit wann?
4. Wenn nein, warum nicht?
5. Wenn nein, sind solche in absehbarer Zukunft geplant?
6. Welche Vorschriften wurden in der gegenwärtigen Legislaturperiode zum Schutz der Konsumenten in Bezug auf die Zusammensetzung von Fruchttetees erlassen?
7. Welche Standards existieren diesbezüglich gegenwärtig?
8. Ist angedacht, die bestehenden Regelungen im Sinne eines verbesserten Konsumentenschutzes zu ändern resp. zu überarbeiten?
9. In welcher Art und Weise hat Ihr Ministerium auf die Testergebnisse des Magazins „Konsument“ reagiert?

   
 W. Zanger

WZ

